

TAKINO

«Schiza» - Neues aus dem wilden Osten

SCHAAN - Schiza ist fünfzehn und heisst eigentlich Mustafa. Sein Übername verdankt er seinem schweigsamen Wesen, weswegen ihn alle für leicht dümmlich halten. Schizas Äusseres hat in der Tat etwas Irritierendes: Die jugenhaft schmächtige Statur lässt ihn einerseits als Spätentwickler erscheinen, sein ernsthaftes Auftreten zeugt aber andererseits von einer bedächtigen Lebenserfahrung.

Die neue Freiheit nach dem Ende des kalten Krieges ist nicht so süß wie erwartet. Millionen sind arbeitslos. Kasachstan ist ein gesetzloses und krisengeschütteltes Land. Männer kämpfen den Mangel an Perspektiven mit nackten Fäusten ums Überleben. Oder, wie in Guka Omarowas Film, um einen alten Mercedes, Sinnbild der westlichen Kultur schlechthin.

Mittendrin Schiza, der dem machoiden Liebhaber seiner Mutter dabei hilft, kräftige Männer zu gewinnen, die als Kanonenfutter für illegale Boxkämpfe herhalten sollen. Als während einer der Kämpfe der junge Boxer Ali tödlich verwundet wird, ändert sich das Leben von Schiza dramatisch. Bevor Ali stirbt, kann Schiza ihm gerade noch versprechen, das Preisgeld Alis Freundin Zinka zu übergeben, die am Rande der Stadt lebt. Die Begegnung mit der alleinerziehenden Zinka und deren Sohn Sunschik erweist sich als Wendepunkt in Schizas Leben. Aus der rein materiellen Beziehung, die auf Not und Bedürftigkeit gründet, entwickelt Schiza zaghafte Liebesgefühle für die um Jahre ältere Kinka und fühlt sich immer mehr für die kleine Familie verantwortlich.

«Schiza» besticht durch seine einfachen, schmückelosen und teilweise fast schon epischen Bilder des provinziellen Kasachstan, welche an die - nur schon geografisch nicht weit entfernte - asiatische Bildästhetik erinnern. Die Musik trägt dazu bei, dass die Grundstimmung des Films keineswegs ins Schwermütige, Hoffnungslose, Endzeitliche abdriftet, sondern den distanzierten Blick, den man auf den gesamten Film gewinnt, aufrecht erhält.

Die Geschichte erzählt dem Zuschauer erfrischend unaufgeregt und einfach von einem vermeintlich fernen Land, das höchstens in den Rändern des europäischen Bewusstseins existiert und macht den Film zu einer kleinen Entdeckungsreise. Ein Verdienst, weswegen «Schiza» bereits an mehreren Festivals mit Preisen ausgezeichnet wurde. So auch in Cottbus, einem der wichtigsten Festivals für den Osteuropäischen Film, wo Guka Omarowas Werk den Grossen Preis einheimste.

«Schiza» ist von heute Donnerstag bis kommenden Dienstag, jeweils um 20.30 Uhr, im Takino zu sehen. (Takino)

Jugend auf der Bühne

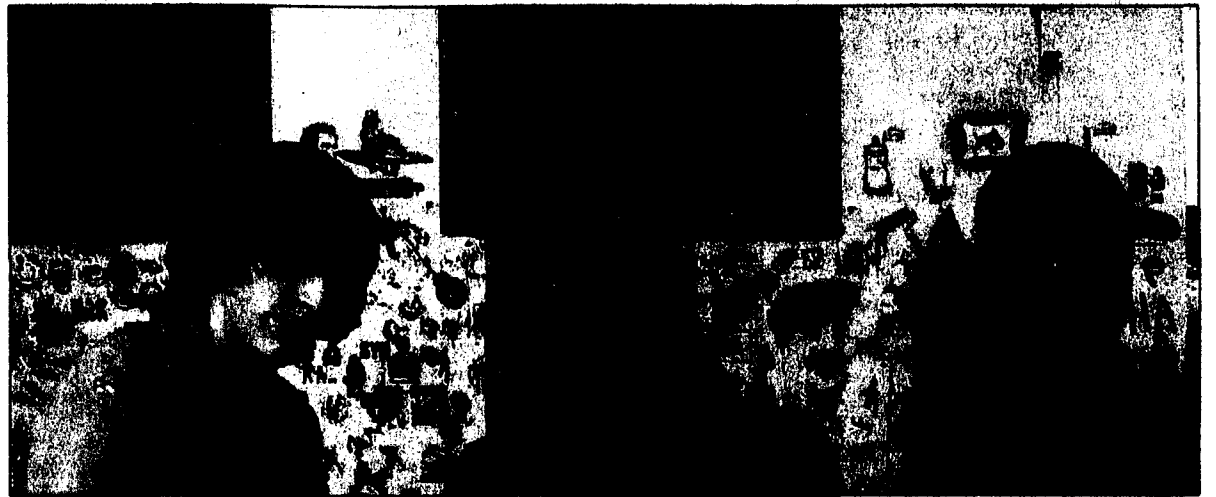
Musiknachwuchs spielt am Samstag, 18. Juni, in Balzers

BALZERS - Das Newcomer Festival bietet Musikbands aus der Region am Samstag, 18. Juni, eine Auftrittsmöglichkeit in einem professionellen Rahmen. Des Weiteren können Jugendliche in der Nähe gratis ein tolles Musikfestival besuchen.

Das Newcomer Festival findet von 19 bis 23 Uhr auf dem Parkplatz beim Balzner Sportplatz Rheinau statt. Der Eintritt ist gratis. Zudem werden an der Sansibar von der «Euro<26»-Jugendkarte-Liechtenstein gratis Fruchtcocktails ausgeteilt. Die ersten 200 Besucher/innen des Newcomer Festivals bekommen zudem ein Partybag mit allen nötigen Dingen für einen ungestörten Musikgenuss. Es gibt ein kleines Verpflegungsangebot mit Toasts, Hotdogs und Crêpes, sowie Soft-, aber keine Alkoholgetränke. Die Jugendlichen werden mit einem Busshuttle-Dienst nach dem Festival wieder nach Hause gebracht.

Die Bands

Bei einem langweiligen Nachmittag wurde «Burned Down Neighbourhood» geboren und nun



Alexis Becker, Bass; Alex Fuchs, Drums und Vocals; Christoph Ott, Gitarre und Vocals; bieten den «Freiraum» für harte, schnelle Riffs bis hin zu nachdenklichen Melodien.

kann bereits auf neun erfolgreiche Auftritte zurückgeblieben werden. «Jung, motiviert und mit dem Ziel, unsere Langeweile zu bekämpfen, rocken die jungen Musiker von Konzert zu Konzert», erklären die vier Liechtensteiner. Gleich zu fünf treten «Birdie Num Num» am Newcomer Festival in Balzers mit durchdachten Melodien, eigenen Texten und einer bitter-süssen Stimme aus der Schweiz an.

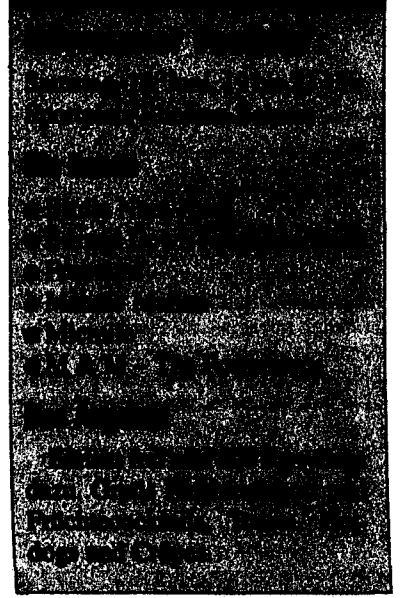
Eher harten Sound werden «Mic-mile» mit italienisch-albanischen Hip-Hop-Texten zu bieten haben. Fabio und Bujar werden von einem DJ abgemixt und zwei Tanzkolleginnen sorgen für die entsprechende Bühnenshow.

«Mahalo Maikai» ist seit gut einem halben Jahr zusammen und nennt den eigenen kreierten Musikstil «Hawaii'n'Roll». Das wird

sich irgendwie wie Melodic Punk anhören und sehr gut zu den beiden Breakdancer Mirko und Matteo von «The Powersteps» passen. Ihrem Hobby fröhnen die beiden seit mehreren Jahren, was natürlich in einer besonderen Performance gipfelt. Die Band «Freiraum» ist Programm und darum musikalisch schwer einzustufen: Von harten, schnellen Riffs bis hin zu nachdenklichen Melodien vereinen sie alles. Das Newcomer Festival wird vom Verein Liechtensteiner Jugendorganisationen VLJ mit dem Jugendtreff Scharmotz Balzers, Jugendcafé Camäleon Vaduz, Jugendtreff Kontrast Triesen, und Jugendtreff Pipoltr Triesenberg mitgetragen. Jedes Jahr organisiert der VLJ zusammen mit verschiedenen Mitgliederorganisationen ein Jahrespro-

jekt und verschiedene andere Dienstleistungsprojekte. (PD)

DAS FESTIVAL



URAUFFÜHRUNG VON PROPHETS

«Was wirst du glauben?»

BALZERS - Nichts ist so manipulierbar wie das geschriebene Wort. Je nach Glaubensrichtung wird es immer wieder anders ausgelegt. In diesem Falle geht es um 2000 Jahre alte Schriften aus Tschennai, welche vom Grab Jesus Christus berichten. Der Vatikan ist geschockt und entsendet eine Schar Priester, um die Schriftstücke an sich zu reißen. Zum gleichen Zeitpunkt aber plant dies auch eine mächtige Sekte. Jeder will sie ha-

ben, denn es geht hierbei um viel Macht, die jeweils verloren gehen könnte, würde der andere die Schriften zuerst finden. Schlussendlich dreht sich die ganze Geschichte aber dann um die Frage «Was glaubst du?». Eine nicht immer einfach zu beantwortende Frage ... In diesem eher rockigen Musiktheater, Text von Patrik Tschennett und Musik von Wolfgang Nipp, geht es nicht darum, eine Religion bzw. Weltanschauung als die Richtige zu erklären, sondern zu zeigen, wie die Religion und der damit ver-

bundene Glaube vieler Menschen missbraucht werden kann. Umgesetzt wird dieses Musiktheater mit ca. 50 Darstellern aus der Region, anderem mit schon bekannteren Namen wie beispielsweise Mark B. Lay, Patrick Bargetze und Martin

Beck. Premiere ist am 18. Juni um 20.15 Uhr im Gemeindesaal Balzers. Weitere Vorstellungen sind am 24. und 25. Juni. Tickets können unter www.postcorner.li erworben werden. Weitere Informationen unter: www.musicandrdrama.li. (sg)

ANZEIGE

Weltautoplatz

<p>VW Touareg V10 TDI</p> <p>blackmagicperl., EZ 6/05, 1300 km, 313 PS, Leder, Xenon mit Kurvenlicht, Navig., 19" LM, Aludecor, CD-Wechsler, Luftfederung, Vollausstattung</p> <p>CHF 103.800,-</p>	<p>VW Touareg V10 TDI</p> <p>schwarz, EZ 10/03, 14.500 km, 313 PS, Leder, Criclet schwarz, AHV, Navigation, Memory, Luftfederung, CD-Wechsler, Sitzheizung, uvm.</p> <p>CHF 89.900,-</p>	<p>VW Touareg V10 TDI</p> <p>schwarz, EZ 12/03, 9800 km, 313 PS, Leder, AHV, Navig., Soundsystem, Luftfederung, Tiptronic am Lenkrad, Memory, Vollausstattung</p> <p>CHF 95.200,-</p>
<p>Alle Motorvarianten prompt lieferbar !!! Alle Preise inkl. MFK und Einfuhrsteuer!</p>		
<p>VW Touareg R5 TDI</p> <p>Mountain Aut., Neuwagen, schwarz, 174 PS, Stoff anthrazit, CD-Wechsler, Chrompaket, Chironic, Multifunktionslenkrad, Navig., Aludecor, usw.</p> <p>CHF 62.800,-</p>	<p>VW Touareg R5 TDI</p> <p>Autom., Neuwagen, schwarz, 174 PS, Leder Criclet anthrazit, Chrompaket, CD-Wechsler, Navigation DVD, Xenon mit Kurvenlicht, Aludecor, usw.</p> <p>CHF 71.900,-</p>	<p>VW Touareg V6 TDI</p> <p>Autom., Neuwagen, blackmagicperl., 225 PS, Leder Criclet anthrazit, Chrompaket, CD-Wechsler, AHV, Licht und Sicht, Xenon, Navigation, Autotelefon, uvm.</p> <p>CHF 84.900,-</p>

ANZEIGE

www.takino.li immer gut informiert!

